



EISLAUF-CLUB HEURIED-ZÜRICH

Mitglied des Schweizer Eislauf-Verbandes
Sportzentrum Heuried · Wasserschöpfi 71 · 8055 Zürich



Eislaufclub Heuried Zürich (ECHZ) Schutzkonzept Kurse und Clubeis Training (ab 1.3.2021)

Präambel

Dieses Konzept beinhaltet die Massnahmen für ECHZ Kurse und Clubeis-Training im Sportzentrum Heuried, unter der Berücksichtigung der Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen der Behörden.

Es gelten die Nutzungsbedingungen des Schutzkonzepts des Sportzentrums Heuried.

<https://www.stadt-zuerich.ch/ssd/de/index/sport/wiederaufnahme-vereinstraining.html>

ECHZ Verantwortlicher:

Hauptverantwortlicher Covid 19: Julie Jaeger, Mobile 079 404 20 20, julie.jaeger@echz.ch

Stellvertretung: Tim Huber, Mobile 079 935 2127, tim.huber@echz.ch

Grundsatz

- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG
- Die Vorgaben des BAG, bezüglich Social Distancing, Hygiene usw. sind weiterhin zu befolgen (wo möglich 1.5 m Mindestabstand zwischen allen Personen; jeder Person auf dem Eis und in Gymnastikraum und Krafraum stehen mindestens 10 m² zu).
- Teilnehmende werden zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten protokolliert.
- Besonders gefährdete Personen müssen die spezifischen Vorgaben des BAG beachten.

Zugänglichkeit und Organisation zur und in der Infrastruktur

- **Nur Athleten mit Jahrgang 2001 oder jünger dürfen im Innenbereich trainieren.**
- **Athleten mit Jahrgang 2000 oder älter dürfen nur auf dem Ausseneisfeld trainieren und dürfen die ECHZ Garderobe, Gymnastikraum und Krafraum nicht benutzen.**
- **Eltern und Betreuer sind im Sportzentrum nicht erlaubt.**
- Athleten ab 12 Jahren sowie Trainer müssen ab Betreten des Gebäudes Sportzentrum Heuried bis zum Beginn des Trainings auf dem Eis oder im Gymnastikraum/Krafraum eine Maske tragen.
- In der Garderobe muss **jederzeit eine Maske getragen werden**. Die Mitglieder werden ermutigt, wann immer möglich, gekleidet zum Training zu kommen. Die Mitglieder sollten sich so kurz wie möglich in der Garderobe aufhalten.
- Die Athleten haben die Möglichkeit sich neben dem Eis oder außerhalb des Heuried-Gebäudes aufzuwärmen. Die Athleten dürfen sich nicht im Eingangsbereich aufwärmen.

Risikobeurteilung und Triage

- Personen mit Infektionssymptomen haben keinen Zugang zum Sportzentrum Heuried.

Ablauf und Informationsfluss:

- Im Fall einer positiven Diagnose mit COVID-19 ist der Informationsfluss wie folgt:



EISLAUF-CLUB HEURIED-ZÜRICH

Mitglied des Schweizer Eislauf-Verbandes
Sportzentrum Heuried · Wasserschöpfli 71 · 8055 Zürich



Sportler -> ECHZ Hauptverantwortlicher -> Trainer und Trainingsgruppe Eltern -> Betriebsleitung Anlage und weitere Sportler, die in der gleichen Gruppe gemäss Trainingsprotokoll trainiert haben.

- Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Kontaktpersonen der infizierten Person können von den kantonalen Gesundheitsbehörden in Quarantäne geschickt werden.

Kommunikation des Schutzkonzeptes

- Das Schutzkonzept wird an alle in dem Sportzentrum Heuried arbeitenden ECHZ Trainern wie auch allen ECHZ Mitgliedern zur Kenntnisnahme und Umsetzung versendet.
- Der ECHZ wird das Schutzkonzept an gut sichtbarer Stelle im Eingang der Eishalle und im Gymnastikraum platzieren.
- ECHZ wird sichergestellt, dass das Konzept verstanden und befolgt wird, indem kritische Regeln in einem E-Mail an Trainer und Mitglieder hervorgehoben und Schilder im ECHZ-Club Garderobe aufgehängt werden.
- Mitglieder, die sich nicht an das Schutzkonzept halten, können vom ECHZ vom Training ausgeschlossen werden.

Off-Ice Gruppentraining

- Nur Athleten mit Jahrgang 2001 oder jünger dürfen in Innenraum trainieren.
- Die Trainer führen Anwesenheitsliste über ihre Gruppenzusammensetzungen. Die Präsenzliste muss am Ende jeder Trainingseinheit an die verantwortliche ECHZ-Person geschickt werden.
- **Trainer müssen während des Trainings immer eine Maske tragen.**
- Athleten ab 12 Jahre müssen beim Training eine Maske tragen wenn 4 oder mehr Personen (einschließlich Trainer) in einer Gruppe trainieren.
- Es wird empfohlen, die notwendige persönliche Ausrüstung (Matten, Springseile, Spinner) selbst mitzubringen. Geteilte Ausrüstung müssen zwischen jeder Benutzung sowie am Ende des Trainings desinfiziert werden.

On-Ice Privat- und Gruppentraining

- **Nur Athleten mit Jahrgang 2001 oder jünger dürfen in der Eishalle trainieren.**
- **Athleten mit Jahrgang 2000 oder älter dürfen nur auf dem Ausseneisfeld trainieren und dürfen die Garderobe nicht benutzen. Wettkämpfe und Veranstaltungen sind verboten (Ausnahme Profi- und Leistungssport gemäss Angaben Swiss Olympic).**
- **Für Athleten mit Jahrgang 2000 und älter ist das Training im Freien ohne Körperkontakt in Gruppen von maximal 15 Personen gestattet. Dabei muss eine Maske getragen oder der Abstand eingehalten werden.**
- Die Trainer/Leiter führen eine Anwesenheitsliste über ihre Privat- und Gruppentrainings. Diese Liste ist auf Verlangen vorzuweisen. Die Präsenzliste muss am Ende jeder Trainingseinheit an die verantwortliche ECHZ-Person geschickt werden.



EISLAUF-CLUB HEURIED-ZÜRICH

Mitglied des Schweizer Eislauf-Verbandes
Sportzentrum Heuried · Wasserschöpfi 71 · 8055 Zürich



- Die Gruppen sollten nach Möglichkeit von Woche zu Woche konstant gehalten werden.
- **Trainer müssen während des Trainings immer eine Maske tragen.**
- Bei Gruppenunterricht mit 4 oder mehr Personen müssen alle Personen ab 12 Jahren eine Maske tragen.
- Alle Personen ab 12 Jahren, die den Abstand nicht einhalten, müssen auf dem Eis eine Maske tragen.
- Die Trainer sind dafür verantwortlich, dass Eiskunstläufer ab 12 Jahren auf dem Eis den sozialen Abstand halten. Wenn sie jemanden beobachten, der dies nicht tut, müssen sie Maßnahmen ergreifen. Sie können von Personen ab 12 Jahren verlangen, Masken zu tragen, wenn der Abstand nicht eingehalten wird.
- Nationale Kader sind nicht verpflichtet, auf dem Eis Masken zu tragen.
- In der **Eishalle** gibt es keine Begrenzung für die Anzahl der Kinder auf dem Eis oder in einer Gruppe.
- Wenn ein oder mehrere Athleten, die auf dem **Ausseneisfeld** im Jahr 2000 oder früher geboren sind, muss das Eis in zwei Hälften geteilt werden, wenn mehr als 15 Personen (einschliesslich Trainer) auf dem Eis sind.
- Wenn das Ausseneisfeld unterteilt ist und auf einer Hälfte alle Läufer in 2001 oder später geboren sind, gibt es keine begrenzte Anzahl Läufer auf dieser Hälfte.

ECHZ, 1.3.2021